

## Gebrauchsanleitung Blocz-Upcycling-Kit

### beiliegendes Zubehör:

Pro Upcycling-Set	Pro Lieferung
<ul style="list-style-type: none"> <li>- 1x Blocz Upcycling Harz [200g]</li> <li>- 1x Blocz Upcycling Härter [96g]</li> <li>- 1x Strahlmittel [3,5-4kg]</li> <li>- 1x Rolle</li> <li>- 1x Wanne</li> <li>- 2x Holzspatel</li> <li>- Pigment (flüssig und/oder Pulver)</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- 1x Rührer</li> <li>- 1x Bügelhalter</li> </ul>



### benötigtes Zubehör:

<ul style="list-style-type: none"> <li>- Druckluft (mind. 6 Bar)</li> <li>- Sandstrahlpistole (wie z.B. hier: <a href="https://bit.ly/3TU8TLr">https://bit.ly/3TU8TLr</a>)</li> <li>- Akkuschauber oder Bohrmaschine</li> <li>- Waage (Ablesegenauigkeit 1g, max. 500g)</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- <b>Gasmaske mit Filterstufe A2-P2</b></li> <li>- <b>Einweghandschuhe aus Nitrilkautschuk</b></li> <li>- <b>dichtschließende Schutzbrille</b></li> <li>- Schleifpapier</li> </ul>
--	---



## Wichtige Hinweise:

### Gebrauchsanweisung und Sicherheitsdatenblatt lesen und genau (!) befolgen!



Das Upcycling-Kit darf nur für Produkte genutzt werden, die den entsprechenden Sicherheitsstandards genügen. Es wird empfohlen, die Produkte durch eine sachkundige Person beurteilen zu lassen. Das Upcycling-Kit ist nur zur Wiederherstellung einer rauen Oberfläche geeignet. Für kaputte Produkte übernimmt Blocz keine Haftung.



- Verarbeitung nur von Personen, die ein ausreichend handwerkliches Geschick besitzen
- Verarbeitung nur in gut belüfteten Räumen
- Verarbeitung nur mit Schutzausrüstung (Brille, Gasmasken (A2-P2-Filter), Nitrilhandschuhe)
- Verarbeitung des Harzes nur innerhalb der Gelzeit möglich – inkl. Auftragen des Strahlmittels (ca. 10 Minuten)
- Nur **einzelne Harzmengen verarbeiten** (1xHarz und 1xHärter)
- 1 Set reicht für ca. **2m<sup>2</sup>** (bei einfachem Auftrag), bei Farbwechseln kann eine zweite Schicht nötig sein
- pro Mischung eine neue Rolle und Wanne nutzen (bzw. Wanne mit ausgehärtetem Harz)
- aushärtendes Harz wird warm und dehnt sich aus! Bei dicken Harzschichten besteht die Gefahr von Rauch- und Hitzeentwicklung!
- keine leicht entzündlichen Sachen im Arbeitsbereich
- Bei Kontakt mit den Chemikalien Arzt aufsuchen
- Abfälle müssen entsprechend den örtlichen Regularien entsorgt werden






Wenn zu viel Harz auf einmal aushärtet...

## Verarbeitung:






### Vorbereitung


- Produkt reinigen (z.B. kärchern) und trocknen lassen (mind. 1 Tag)
- Sollen glatte Oberflächen beschichtet werden, müssen diese vorher angeraut werden
- Schraubenlöcher und Abplatzungen bei Bedarf reparieren und aushärten lassen (ein Set zur Reparatur von Löchern haben wir auch im Angebot)

Produkt auf Unterlage legen		Klötzchen o.ä.
Rolle auf Bügelhalter stecken und Wanne bereitlegen		Rolle, Bügelhalter, Wanne
Rolle mit Druckluft abpusten		
Strahlmittel in Strahlpistole füllen und an Druckluft anschließen		Strahlmittel, Strahlpistole
Rührer an Bohrer einspannen		Rührer, Akkuschauber/ Bohrer
<b>Ab hier nur mit Schutzausrüstung (Brille, Handschuhe, Gasmaske)</b>		
Harz und Härter einzeln mit separaten Holzspateln aufrühren		Harz, Härter, Holzspatel
Pigment (fest und/oder flüssig) entsprechend dem Mischverhältnis im Harz auflösen (Menge steht auf den Farbstoffen) Bei mehreren Farbtönen, jeden Farbton entsprechend abwiegen und einrühren.		Pigmente, Waage



**Ab hier 10 Minuten Verarbeitungszeit!**

Härter in Harz kippen und mit Rührer homogen vermischen		Rührer, Akkuschauber/ Bohrer
Harz in Wanne kippen Rolle gleichmäßig mit Harz benetzen und auf Riffel abrollen		
Harz mit Rolle gleichmäßig und dünn auf Oberfläche verrollen – Harz muss <b>überall</b> deckend sein!		
Oberfläche abschließend in langen Rollbahnen glatt abrollen		
Strahlmittel auf noch feuchtes Harz pusten - schräg und nicht senkrecht zur Oberfläche sprühen - Abstand Pistole – Oberfläche ca. 40-50 cm - bis Oberfläche <b>gesättigt</b> ist (Strahlmittel prallt von Oberfläche ab und bleibt nicht mehr haften) - bei feuchten oder glänzenden Stellen ist ein Nachsanden erforderlich		

Oberfläche mit Druckluft von überflüssigem Strahlmittel abpusten - Harz darf noch nicht getrocknet sein - Abstand Druckluftpistole - Oberfläche ca. 40-50 cm - schräg auf Oberfläche pusten		
<b>Mind. 24h</b> trocknen lassen, nach ca. 8-10 h anfasstrocknen		
Evtl. Harznasen an Produktunterseite abschleifen		Schleifpapier
Oberfläche bei Bedarf mit einem Schleifpad leicht überschleifen	Verhindert das „Absanden“ beim späteren Gebrauch	Schleifpapier mit feiner Körnung
Komplet durchgehärtet und einsatzbereit nach 10 Tagen		

Zum Lagern empfehlen wir einen Abstandhalter zwischen den Produkt (z.B. Fleece-Schicht oder Gummipads).